



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

ARBEITSGERICHT

KLAGEFORMULAR (VEREINFACHTES VERFAHREN)

Art. 244 Schweizerische Zivilprozessordnung (ZPO)

1. KLÄGERPARTEI

NAME (Firmenbezeichnung) : _____
VORNAME(N) : _____
Geburtsdatum : _____ Zivilstand : _____
Anzahl Kinder : _____ AHV Nummer : _____
Nationalität : _____ Kategorie Arbeitsbewilligung : _____
Beruf : _____ Eidgenössischer Ja
Fähigkeitsausweis Nein
Art der Beschäftigung : _____
ADRESSE : _____ **PLZ** : _____ **ORT** : _____
Telefonnummer : _____ Mobiltelefonnummer : _____
E-Mail Adresse : _____
Dolmetscher nötig ? Ja Nein Sprache : _____
Mitglied einer Gewerkschaft ? Ja Nein
Falls ja, Name und Adresse derselben : _____
Vertreter : Ja Nein
Name und Adresse des Vertreters : _____

2. BEKLAGTENPARTEI

NAME oder FIRMENBEZEICHNUNG : _____
VORNAME : _____ **SITZ DER FIRMA** : _____
ADRESSE : _____ **PLZ** : _____ **ORT** : _____
Telefonnummer : _____ Mobiltelefonnummer : _____
E-Mail Adresse : _____
Dolmetscher nötig ? Ja Nein Sprache : _____
Vertreter : Ja Nein
Name und Adresse des Vertreters : _____

3. ARBEITSVERHÄLTNIS

ARBEITSVERTRAG : mündlich schriftlich (Kopie beilegen)
GESAMTARBEITSVERTRAG ? Ja (Kopie beilegen) Nein
BEGINN ARBEITSVERTRAG : _____
PROBEZEIT : _____ vom _____ bis _____
ARBEITSORT : _____

4. ARBEITSBEDINGUNGEN

zwischen den Parteien vereinbart

BESCHÄFTIGUNGSGRAD : Vollzeit Teilzeit

vertraglich vereinbarte Arbeitszeit ? : Ja Nein

WÖCHENTLICHE ARBEITSZEIT : _____

vertraglich vereinbarter Ferienanspruch (Anzahl Wochen oder Tage/ Jahr) : _____

MONATSLOHN : Fr. brutto : _____ Fr. netto : _____

STUNDENLOHN : Fr. brutto : _____ Fr. netto : _____

Gewinnbeteiligung : Ja Nein

Sozialabzüge : % : _____

13. Monatslohn : Ja Nein

Gratifikation : Ja Nein

Spesenentschädigung : Fr. netto : _____

5. BEENDIGUNG DES ARBEITSVERHÄLTNISES

(Zutreffendes ankreuzen)

Noch bestehendes Arbeitsverhältnis ? Ja Nein

Arbeitsverhältnis endet am : _____

Beendigung im gegenseitigen Einverständnis Ja Datum : _____
 Nein

Kündigung ausgesprochen durch: Arbeitgeber/in Arbeitnehmer/in

ordentliche Kündigung fristlose Kündigung

schriftlich (Kopie beilegen) mündlich

Kündigung erfolgte am : _____ auf den : _____

Fristlose Kündigung ausgesprochen am : _____

letzter Arbeitstag: _____

Ist die Kündigung schriftlich Ja (Kopie beilegen) Datum : _____

begründet worden? Nein

Einsprache gegen Kündigung mittels Schreiben vom : _____

8. UNTERLAGEN, WELCHE DEM GESUCH BEIZULEGEN SIND

(Original oder gut lesbare Kopie)

Alle verfahrensrelevanten Unterlagen sind unbedingt zusammen mit der Klage einzureichen:

Klagebewilligung (zwingend beizulegen)

Vollmacht (bei Vertretung)

Arbeitsvertrag

Korrespondenz zwischen den Parteien (Kündigungsschreiben etc.)

Lohnabrechnungen/ Quittungen / Lohnbescheinigungen

Stundenabrechnungen

Arztzeugnisse

Arbeitsbewilligung (A/B/F/L)

Weitere als Beweismittel
angegebene Belege (sind zu präzisieren) : _____

9. INFORMATIONEN UND WEISUNGEN

1 Die Klage ist mit allen Beilagen in zwei Exemplaren einzureichen bei:

Arbeitsgericht
Av. de la Gare 36
Postfach 478
1951 Sitten

2 Die Klage muss die Rechtsbegehren enthalten: Was will die klagende Partei von der beklagten Partei ?
Z.B. :

1. Die beklagte Partei sei zu verpflichten, der klagenden Partei den Betrag von netto CHF 3'000.00 nebst Zins zu 5% seit dem 1.1.2011 zu bezahlen.

2. Die beklagte Partei sei zu verpflichten, die Sozialversicherungsbeiträge auf dem dem Betrag von CHF 3'500.00 brutto abzurechnen.

3. Die beklagte Partei habe eine Parteientschädigung zu bezahlen.

3 Das Arbeitsgericht ist zuständig für Streitigkeiten aus dem Arbeitsverhältnis, die einen Streitwert von **brutto 30'000 Franken** nicht übersteigen.

4 Zum Sachverhalt/Begründung : Der Streitgegenstand muss in wenigen Sätzen oder Stichworten umschrieben werden. Die klagende Partei muss insbesondere angeben, um was für eine Forderung es geht : Lohn (ausstehender Lohn, Ferienlohn, Überstunden etc.), Entschädigungen etc. Eine Begründung ist möglich, aber nicht erforderlich.

5 Die klagende Partei hat die Klage eigenhändig zu unterzeichnen, sofern sie nicht vertreten ist. Ist sie vertreten, hat der Vertreter bzw. die Vertreterin die Klage zu unterzeichnen und sich durch eine Vollmacht auszuweisen. Ist die klagende Partei eine juristische Person, hat die gemäss Handelsregister zeichnungsberechtigte oder durch Vollmacht bevollmächtigte Person die Klage zu unterzeichnen. Ein aktueller Handelsregisterauszug oder eine allfällige Vollmacht sind zu unterlegen.

10. BEI FRAGEN:

Telefon : 027 606 74 15 , Täglich morgens von 09:00 bis 12:00 Uhr